

Rezensionen von Buchtips.net

James Patterson: Die Rache des Kreuzfahrers

Buchinfos

Verlag: [Ehrenwirth Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [historischer Roman](#)
ISBN-13: 978-3-431-03589-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 19,90 Euro (Stand: 30. Juni 2025)

Das James Patterson auch außerhalb seines angestammten Thriller-Genres überzeugen kann, hat er mit dem Liebesroman "Tagebuch für Nikolas" eindrucksvoll bewiesen. Für seinen aktuellen Roman "Die Rache des Kreuzfahrers" wechselt der amerikanische Bestsellerautor abermals das Genre und legt nunmehr einen historischen Roman vor.

Um sich aus seiner Abhängigkeit von seinem skrupellosen Lehnsherrn zu befreien, verdingt sich der Gastwirt Hugo de Luc im Jahre 1096 als Kreuzfahrer. Als er den blutigen Schlachten überdrüssig wird, desertiert Hugo und kehrt zu seiner Familie zurück, nur um festzustellen, dass sein Sohn ermordet und seine Frau entführt wurde. Fortan ist er nur noch von einem Gedanken besessen - Rache. Er schlüpft in das Gewand des Hofnarren und verschafft sich Zugang zum Hofe seines Lehnsherrn, um nach seiner Frau zu suchen. Unterstützung erhält er dabei von einer wunderschönen Frau, die alsbald eine bedeutende Rolle in seinem Leben spielen soll. Doch Hugo gerät sehr schnell selbst in den Blickpunkt seines Herren, denn in seiner Kriegsbeute befindet sich ein äußerst wertvolles Relikt.

James Pattersons Gespür für packende Geschichten, hat ihn auch bei diesem Roman nicht verlassen, auch wenn die Handlung nicht so brilliant ist, wie andere Storys aus der Feder des Amerikaners. Die Zeit des Mittelalters in all seiner Brutalität lässt Patterson in diesem Roman lebendig werden. Dazu kommt eine Liebesgeschichte, die man schon fast als kitschig bezeichnen kann. Das so eine Geschichte nur mit einem Happy End enden kann, versteht sich dabei fast von selbst.

Auch ohne Alex Cross oder Lindsay Boxer ist James Patterson wieder ein guter Roman gelungen, den man nur sehr schwer aus der Hand legen kann. Auf jeden Fall beweist Patterson einmal mehr, dass er ein Gespür für packende Geschichten hat, auch wenn diese hier ein wenig vorhersehbar ist.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[26. Juli 2005]